

# Zielvereinbarung 2016

## **Zielvereinbarung 2016**

zwischen dem

**Vorsitzenden der Geschäftsführung  
der Agentur für Arbeit Frankfurt (Oder),**

dem

**Oberbürgermeister  
der Stadt Frankfurt (Oder)**

und dem

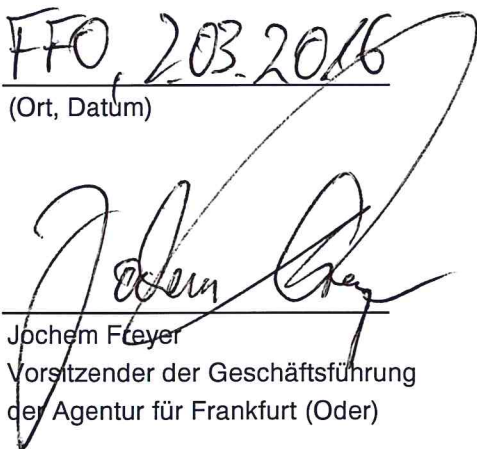
**Geschäftsführer  
des Jobcenters Frankfurt (Oder), Stadt**

# Präambel Zielvereinbarung

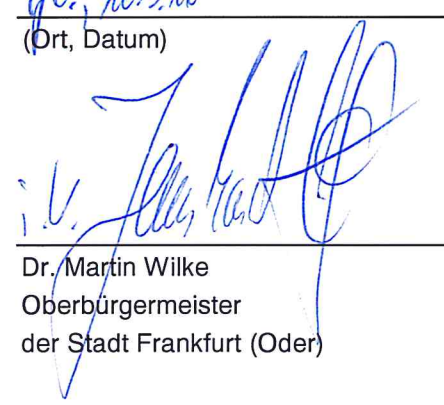
Die Zielvereinbarung beinhaltet:

- Geschäftspolitische Ziele im Rahmen des Zielsystems (§ 48b SGB II),
- lokale Ziele,
- Vereinbarungen zum Zielnachhalteprozess.

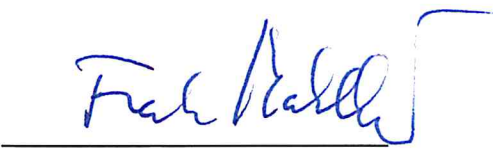
FFO, 20.3.2016  
(Ort, Datum)

  
Jochem Feyer  
Vorsitzender der Geschäftsführung  
der Agentur für Frankfurt (Oder)

FFO, 10.3.16  
(Ort, Datum)

  
Dr. Martin Wilke  
Oberbürgermeister  
der Stadt Frankfurt (Oder)

FF(O) 10.3.16  
(Ort, Datum)

  
Frank Mahlkow  
Geschäftsführer des Jobcenters Frankfurt (Oder), Stadt

## I) Geschäftspolitische Ziele SGB II

Ziel	Messgröße	Zielwert 2016
Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit	Integrationsquote*	2,6%
Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug	Bestand an Langzeitleistungsbeziehern*	-3,7%

\* Zielwerte beziehen sich auf die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

## II) Monitoring zur Verringerung der Hilfebedürftigkeit

Die Kennzahl "Veränderung der Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)" wird in ihrem Verlauf im Rahmen eines Monitorings beobachtet und ggf. mit der prognostizierten Entwicklung verglichen (vgl. Gemeinsame Planungsgrundlage für die Zielsteuerung im SGBII für das Jahr 2016, S. 10).

Ziel	Messgröße	Prognose 2016
Verringerung der Hilfebedürftigkeit	Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt	-1,5%

\* Zielwerte und Prognosewert beziehen sich auf die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

## III) Lokale Ziele

Lokales Ziel zu	Beschreibung	Zielwert 2016
Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit U25	Integrationsquote U25 - Zielwert ist der Durchschnitt der Brandenburger gE im Dezember 2015 (t0)	35,0
Langzeitarbeitslose	Abgänge in den ersten Arbeitsmarkt (Erwerbstätigkeit/Selbständigkeit) im Jahresfortschritt (absolut)	318
schwerbehinderte Menschen	Abgänge in den ersten Arbeitsmarkt (Erwerbstätigkeit/Selbständigkeit) im Jahresfortschritt (absolut)	32
Auslastung Eingliederungsbudget	Ausgabenstand nach Abschluss der Kassenperiode	100,0
Kosten der Unterkunft und Heizung	Reduzierung der Ausgaben zum VJ (exkl. Asyl) gemäß HSK-Maßnahme Nr. 41 der Stadt Frankfurt (Oder)	-1,0%

## Vereinbarungen zum Zielnachhalteprozess

Durch § 48b Abs. 1 S.1 Nr. 2 SGB II wird der Zielvereinbarungsprozess in der Grundsicherung institutionalisiert. Der Stand der Zielerreichung des Jobcenters wird in regelmäßigen Gesprächen zwischen der Agentur für Arbeit und dem Geschäftsführer des Jobcenters erörtert und sofern notwendig Steuerungsmaßnahmen vereinbart und nachgehalten. Für den Aufgabenbereich der Agentur für Arbeit wird bei Bedarf ein Performancebericht zur Verfügung gestellt, in dem das Jobcenter den Stand der Zielerreichung in Vorbereitung auf die Performance-dialoge analysiert und kommentiert. Um die enge Zusammenarbeit untereinander zu dokumentieren, erfolgen beide Zielvereinbarungen in diesem gemeinsamen Format.